

76254-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture – Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Neubau Schulzentrum Nord Pirmasens"

OJ S 23/2026 03/02/2026

Avis de concours - Avis de changement

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens

Adresse électronique: zentralevergabestelle@pirmasens.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisation qui passe un marché subventionné par un pouvoir adjudicateur

Activité du pouvoir adjudicateur: Protection sociale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Neubau Schulzentrum Nord Pirmasens"

Description: Inhalt des Wettbewerbs ist im Realisierungsteil die Planung eines Neubaus für die Förderschule Pirminiuschule in Pirmasens inkl. einer Mensa auf dem heutigen Grundstück der Grundschule Husterhöhe sowie die zugehörigen Freianlagen. Durch die räumliche Nähe sollen zukünftig Synergieeffekte auf dem Areal geschaffen werden. In einem Ideenteil sollen Vorschläge erarbeitet werden für - den Neubau der Grundschule Husterhöhe - den Neubau einer Zweifeld-Sporthalle Das Wettbewerbsgebiet befindet sich auf dem Grundstück der Husterhöhschule, Flur-Nr. 1774/3 und auf den angrenzenden Grundstücken 1774/5 und 1790 /113. Damit soll das derzeitige Grundstück der Husterhöhschule zukünftig als Grundstück für die Schulgebäude der Grundschule Husterhöhe und der Pirminiuschule, die Sporthalle, die Mensa sowie die Schulhöfe dienen.

Identifiant de la procédure: 7a1ee1bd-d802-4e5c-9a7d-8a4466a36a08

Identifiant interne: 202603041100

Type de procédure: Restreinte

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Das Verfahren wird als einstufiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil durchgeführt.

Eine maximale Teilnehmerzahl von 25 wird angestrebt. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum Auswahlverfahren zugelassen. Bei gleicher Qualifikation von mehr als der vorgesehenen Teilnehmerzahl behält sich die Ausloberin vor, die Entscheidung per Losentscheid zu treffen. Ebenfalls per Losentscheid wird eine angemessene Zahl von Nachrückern ermittelt, die im Falle einer Absage eines ausgewählten Teilnehmers bis zum Kolloquium als Teilnehmer nachrücken. Der Durchführung des Wettbewerbs liegen die RPW 2013 in der aktuellen Fassung, eingeführt in Rheinland-Pfalz durch den Erlass des Ministeriums der Finanzen vom 22. Mai 2013 sowie durch die Verwaltungsvorschrift vom 01. Juni 2014, zugrunde. Die Anwendung und Anerkennung der RPW 2013 ist für die Ausloberin und Teilnehmer sowie alle übrigen Beteiligten verbindlich, soweit diese Auslobung nicht ausdrücklich davon abweicht. Ausloberin, Teilnehmer sowie alle

am Verfahren Beteiligten erkennen den Inhalt dieser Auslobung an. An der Vorbereitung dieses Wettbewerbs hat der Ausschuss Wettbewerb und Vergabe der Architektenkammer Rheinland-Pfalz beratend mitgewirkt. Die Auslobung wurde dort unter der Nummer 4/08/25 registriert. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger durchgeführt. Die Auftraggeberin behält sich die Möglichkeit offen, den Auftrag auf Grundlage des Erstangebotes (§17 Abs. 11 VgV) an den 1. Preisträger zu vergeben. Es wird zunächst der 1. Preisträger des Wettbewerbs zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Nur wenn diese Verhandlungen nicht erfolgreich abgeschlossen werden bzw. die Mindestanforderungen nicht erfüllt werden, werden die übrigen Preisträger zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71200000 Services d'architecture

Nomenclature complémentaire (cpv): 71221000 Services d'architecte pour les bâtiments, 71222000 Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Husterhöhstraße 25

Ville: Pirmasens

Code postal: 66953

Subdivision pays (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Das Wettbewerbsgebiet befindet sich auf dem Grundstück der Husterhöhschule, Flur-Nr.1774/3 und auf den angrenzenden Grundstücken 1774/5 und 1790 /113. Damit soll das derzeitige Grundstück der Husterhöhschule zukünftig als Grundstück für die Schulgebäude der Grundschule Husterhöhe und der Pirminiuschule, die Sporthalle, die Mensa sowie die Schulhöfe dienen.

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP6YYRYEN8# Teilnahmberechtigt sind Architekten in Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten. Die Berechtigung zum Führen beider Berufsbezeichnungen muss vom Bewerber bzw. der Bewerbungsgemeinschaft nachgewiesen werden. Teilnahmberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche die in der Auslobung geforderten fachlichen Anforderungen sowie die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Landschaftsarchitekt zu führen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbungsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Arbeitsgemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Jede Bewerbungsgemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der / die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist Bei

teilnehmenden Bewerbergemeinschaften muss die Bewerber-gemeinschaft insgesamt teilnahmeberechtigt sein. Als Teilnahme-hindernisse gelten die unter RPW § 4.2 beschriebenen, u.a. dürfen Architekten / Landschaftsarchitekten nicht an mehreren Bewerbergemeinschaften beteiligt sein. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. In einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren werden 25 Teilnehmer gemäß EU-Bekanntmachung zur Teilnahme am Verfahren ausgewählt. Die Teilnahmeberechtigung der Teilnehmer wird im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens geprüft. Die Nennung des Landschafts-architekten erfolgt nach der Auswahl nachträglich nach Aufforderung durch die Vergabestelle innerhalb einer Frist von 7 KT. Auswahl der Teilnehmer: Für die Bewerbung wird ein Bewerbungsformular zur Verfügung gestellt welches zwingend zu verwenden ist. Schlusstermin für die elektronische Einreichung der Bewerbungsunterlagen ausschließlich über die hierfür vorgesehene Funktion ist der in der Wettbewerbsbekanntmachung als "Teilnahmefrist" benannte Termin. Im Rahmen der Bewerbungsunterlagen dokumentieren die Bewerber die Erfüllung der fachlichen Anforderungen sowie sonstiger Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung nach § 4 Abs.1 Satz 2 RPW 2013. Fachliche Anforderungen sowie sonstige Zulassungsvoraus-setzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung: - Fristgerechter elektronischer Eingang der Bewerbungsunterlagen - Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung gemäß § 46 Abs. 2 VgV (im Teilnahmeantrag) - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB vorliegen (im Teilnahmeantrag) - Eigenerklärung zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (im Teilnahmeantrag) - Eigenerklärung gem. 5. EU-Sanktionspaket "Russlandsanktionen" - Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bewerbergemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten (Die Benennung des*der Landschaftsarchitekt*in erfolgt nach Abschluss des Auswahlver- fahrens. Ein entsprechendes Formular wird nach Auswahl der Teilnehmer zur Verfügung gestellt. Eine Benennung im Teilnahme-antrag ist nicht gefordert. - Eigenerklärung Referenzen - Erklärung zur Teilnahme am Wettbewerb in Textform gem. § 126 BGB - Ggf. weitere Erklärung gem. Bewerbungsformular Die Ausloberin behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum Auswahlverfahren zugelassen. Die Zulassung durch das Auswahlverfahren gilt zunächst nur für den Wettbewerb selbst. Nach dem Wettbewerb erfolgt eine Eignungsprüfung nach VgV. Aus allen Bewerbungen werden 19 Teilnehmende und 8 nachrückende Büros ausgelost. Nach der Auslosung werden die ausgelosten Bewerbungen formal und inhaltlich geprüft. Ausgeschlossen werden Teilnahmeanträge von Bewerbenden, bei denen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder ein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW 2013 vorliegt. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB steht ein Ausschluss im Ermessen der auslobenden Stelle. Im Fall von Absagen geloster Teilnehmer und Teilnehmerinnen oder gesetzter Büros werden die Nachrücker bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium in der Reihenfolge der Losziehung zur Teilnahme aufgefordert. Aus Gleichbehandlungsgründen ist ein Nachrücken in den Teilnehmerkreis nur bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium möglich. Es werden alle Teilnehmenden gebeten, die Auslobungsunterlagen unverzüglich durchzusehen und zu prüfen, ob sie am Wettbewerb teilnehmen möchten. Sollte dies nicht der Fall sein, teilen Sie dies der auslobenden Stelle bitte bis zum Ablauf der Rückfragenfrist mit. Etwaige Nachrücker*innen werden bis spätestens zum Tag vor dem Einführungskolloquium über ihre Teilnahmemöglichkeit benachrichtigt. Vorab benannte Teilnehmer des Verfahrens: - Werkgemeinschaft Landau Architektur und Innenarchitektur Sebastian | Seegmüller PartGmbH, Landau, mit faktorgruen Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure Partnerschaftsgesellschaft mbB, Freiburg - AV1 Architekten GmbH, Kaiserslautern, mit HDK DUTT & KIST GmbH, Saarbrücken - Bayer & Strobel Architekten PartGmbH, Kaiserslautern,

mit reSET_land Landschaftsarchitekten und Stadtplaner PartGmbH, München - löhle neubauer architekten BDA pmbB, Augsburg, mit bäuerle landschaftsarchitektur + stadtplanung, Stuttgart - H. Gies Architekt GmbH, Mainz, mit Pfrommer + Roeder Freie Landschaftsarchitekten BDLA, Stuttgart - arnold + partner | architekten mbB, Pirmasens, mit Spielraum+ Landschaftsarchitektur, Heidelberg Das Preisgericht wurde in folgender Besetzung gebildet und vor der endgültigen Abfassung der Auslobung gehört:
Sachpreisrichter: - Markus Zwick, Oberbürgermeister Stadt Pirmasens - Marco Dobrani, Stiftungsvorstand Heinrich-Kimmle-Stiftung - Anne Dörthe Hammel, Schulleitung Grundschule Husterhöhe - Michael Dickes, Schulleitung Pirminiussschule - Dr. Susanne Ganster, Landrätin Kreis Südwestpfalz Stellvertretende Sachpreisrichter: - Michael Maas, Bürgermeister Stadt Pirmasens - Markus Matheis, Verwaltungsleitung Heinrich-Kimmle-Stiftung - Bianca Behncke, Vertretung Schulleitung Grundschule Husterhöhe - Nadja Fahr, Konrektorin Pirminiussschule - Peter Sammel, Kreisbeigeordneter Fachpreisrichter: - Prof. Ulrich Hamann, Architekt, Darmstadt / Kaiserslautern - Prof. Annette Rudolph-Cleff, Architektin und Stadtplanerin, Darmstadt - Susanne Weihrauch, Landschaftsarchitektin, Solingen - Marius Puppenthal, Architekt, Münster - Prof. Alexander Reichel, Architekt, Kassel - Michael Burghaus, Architekt, Kaiserslautern Stellvertretende Fachpreisrichter: - Katharina Söllner, Landschaftsarchitektin, Kitzingen - Kilian Schmitz-Hübsch, Architekt, Bingen Es werden ein oder mehrere Preise vergeben. Die Wettbewerbssumme ist ermittelt nach § 7 Absatz 2 der RPW 2013 auf der Basis HOAI. Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 235.000,- EUR zur Verfügung. Hiervon entfallen ca. 48 % auf den Ideenteil. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen: Preise 1. 63.000,- EUR 2. 40.000,- EUR 3. 24.000,- EUR Anerkennungen: Für Anerkennungen ist eine Summe von 33.000,- EUR vorgesehen. Die zum Verfahren ausgewählten Teilnehmenden erhalten bei Einreichung einer vollständigen und prüffähigen Wettbewerbsarbeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 3.000,- EUR netto. Bei einer angedachten Teilnehmerzahl von 25 ergibt sich hier ein Betrag von 75.000,- EUR netto für Bearbeitungsentgelte. Sollten weniger als 25 Teilnehmende eine vollständige und prüffähige Arbeit einreichen, so wird der freiwerdende Betrag gleichmäßig auf die übrigen Teilnehmenden verteilt. Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer: Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Bei der Auszahlung an ausländische Preisträger wird die Mehrwertsteuer vom Auslober in Deutschland abgeführt, bei in Deutschland ansässigen Unternehmen wird diese zusätzlich ausgezahlt.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

Participation à une organisation criminelle:

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes:

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme:

Fraude:

Corruption:

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains:

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes:

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social:
Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail:
Insolvabilité:
Biens administrés par un liquidateur:
État de cessation d'activités:
Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale:
Faute professionnelle grave:
Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence:
Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché:
Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché:
Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables:
Fausses déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Neubau Schulzentrum Nord Pirmasens"

Description: Gegenstand des Wettbewerbs sind Teile für den hochbaulichen sowie freiraumplanerischen Vorentwurf für den Neubau der Förderschule Pirminiuschule in Pirmasens sowie der zugehörigen Freianlagen. Ebenfalls Teil der Aufgabe ist im Ideenteil die Grundschule Husterhöhe inkl. der zugehörigen Freianlagen sowie einer Zweifeld-Sporthalle. Der Ideenteil soll in einem reduzierten Detailgrad dargestellt werden. Das Planungsgrundstück liegt am Rande der Innenstadt von Pirmasens. Auf kurzen Wegen sind Wohn- und Gewerbegebiete sowie die Fachhochschule Kaiserslautern, Standort Pirmasens, zu erreichen. Neben dem Grundstück verläuft die Bundesstraße B10, eine wichtige Einfallstraße nach Pirmasens. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Pirmasens. Die Grundstücksgröße beträgt in Summe ca. 20.380 qm und ist derzeit mit dem zunächst zu erhaltenden Gebäudebestand der Husterhöhschule bebaut. Von der Gesamtfläche entfallen ca. 7.215 qm auf den Realisierungs- sowie ca. 13.165 qm auf den ideenteil. Das Projekt steht unter dem Motto zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen und soll sich im Stadtgefüge als Impulsgeber für eine nachhaltige Entwicklung positionieren. Das Gesamtbudget für den Realisierungsteil (Neubau Pirminiuschule inkl. Mensa und Freianlagen) beträgt ca. 15,96 Mio. Euro brutto KG 300-400 sowie ca. 1,16 Mio. Euro brutto KG 500 (Kostenindex Stand 08 / 2025). Das Raumprogramm des Realisierungsteils Pirminiuschule beinhaltet neben den eigentlichen Schulräumen die Räumlichkeiten der Mensa und umfasst eine Fläche von 3.214 qm Programmfläche zzgl. notwendiger Erschließungs- und Neben- sowie Technikflächen. Das Raumprogramm des Ideenteils Grundschule Husterhöhe umfasst eine Fläche (NUF 1-6) von 1.355 qm Programmfläche zzgl. notwendiger Erschließungs- und Neben- sowie Technikflächen. Das Raumprogramm des Ideenteils Zweifeldsporthalle umfasst eine Fläche von 1.318 qm Programmfläche zzgl. notwendiger Erschließungs- und Neben- sowie Technikflächen.

Identifiant interne: 202603041100

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71200000 Services d'architecture

Nomenclature complémentaire (cpv): 71221000 Services d'architecte pour les bâtiments, 71222000 Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Husterhöhstraße 25

Ville: Pirmasens

Code postal: 66953

Subdivision pays (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Das Wettbewerbsgebiet befindet sich auf dem Grundstück der Husterhöhschule, Flur-Nr.1774/3 und auf den angrenzenden Grundstücken 1774/5 und 1790 /113. Damit soll das derzeitige Grundstück der Husterhöhschule zukünftig als Grundstück für die Schulgebäude der Grundschule Husterhöhe und der Pirminiuschule, die Sporthalle, die Mensa sowie die Schulhöfe dienen.

5.1.6. Informations générales

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Folgende Nachweise bzw. Erklärungen werden gefordert: -

Projektreferenzen: Zum Nachweis der Fachkunde sind mit dem vorliegenden Projekt

hinsichtlich der Komplexität vergleichbare Referenzprojekte einzureichen und in einem

entsprechenden Formblatt darzustellen. Zusätzlich ist zu jedem Referenzobjekt ein

Referenzblatt in elektronischer Form (DIN A3 Querformat, 1 Seite) einzureichen. Auf dem

Referenzblatt ist mind. ein Foto des fertiggestellten Projektes zum Nachweis der Realisierung

sowie ergänzende graphische und ggf. kurze stichwortartige Erläuterungen darzustellen.

Geforderte Referenzen: Referenz A - Objektplanung Gebäude (Architektur): - Realisiertes

Hochbauprojekt vergleichbarer Komplexität - Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw.

Inbetriebnahme) im Zeitraum 2015 bis 2025 - min. Honorarzone III HOAI Objektplanung

Gebäude - min. LP 2-8 vom Bieter erbracht - Herstellungskosten KG 300+400 min. 5,0 Mio.

EUR brutto Referenz B - Objektplanung Freianlagen (Landschaftsarchitektur): - Realisiertes

Freianlagenprojekt vergleichbarer Komplexität - Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw.

Inbetriebnahme) im Zeitraum 2014 bis 2024 - min. Honorarzone III HOAI Objektplanung

Freianlagen - min. LP 2-3, 5-8 vom Bieter erbracht - Herstellungskosten KG 500 min. 0,40

Mio. EUR brutto

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Nachweis Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des

Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung des Bieters bzw. der Mitglieder der

Bietergemeinschaft bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des

Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen

Versicherungsunternehmen oder Kreditversicherer mit einer Deckungssumme von mind. 3,0

Mio. EUR für Personenschäden und mind. 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden für das

Leistungsbild Objektplanung Gebäude sowie mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio.

EUR für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. EUR für sonstige Schäden für das

Leistungsbild Objektplanung Freianlagen. Alternativ kann eine schriftliche Erklärung der

Berufshaftpflichtversicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als 6 Monate, den geforderten

Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen, vorgelegt werden. In jedem Fall

ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das 2-fache der Deckungssumme beträgt. Bei Bietergemeinschaften muss aus den Unterlagen klar ersichtlich sein, dass der Versicherungsschutz sich auch auf die Bietergemeinschaft erstreckt. Hinweis: Es ist vorgesehen, für die beiden Leistungsbilder Objektplanung Gebäude und Innenräume und Objektplanung Freianlagen zwei separate Verträge zu schließen.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Wettbewerbsergebnis

Description: Die erreichte Platzierung im Wettbewerb wird gem. Auslobung bepunktet. Der 1. Preis erhält 50 % bzw. 50 Punkte; der 2. Preis erhält hier 37,5 % bzw. 37,5 Punkte; der 3. Preis erhält hier 25 % bzw. 25 Punkte. Ein ggf. 4. Preis erhält 17,5 % bzw. 17,5 Punkte.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 1

Critère:

Type: Qualité

Nom: Weiterentwicklung Entwurf

Description: Das Gremium bewertet die Weiterentwicklung des Entwurfs anhand des zur Verfügung gestellten Fragenkatalogs zur Weiterentwicklung des Entwurfs, basierend auf der schriftlichen Beurteilung des Preisgerichts sowie ggf. ergänzender Aspekte und Fragestellungen.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 1

Critère:

Type: Qualité

Nom: Projektmanagement

Description: Darstellung der Bearbeitung im Hinblick auf die Themen Kostenmanagement, Terminmanagement und Qualitätsmanagement. Hierzu gehören z.B.: Kostenmanagement: - Vorgehen, Methoden und Werkzeuge zu Erstellung und Überprüfung der Kostenermittlungen nach geltender Norm - Kostenkontrolle/Vergleich der bepreisten Leistungsverzeichnisse mit Kostenberechnung - Umgang mit Änderungen und daraus resultierenden Nachträgen (Claim Management) - Kostenkontrolle/ Vergleich im Gesamtprojektverlauf Terminmanagement: - Terminkontrollmechanismen - Angaben zum Vorgehen bei der Grob- und Detailterminplanung - Umgang mit angekündigten und nicht angekündigten Verzögerungen - Es ist ein möglicher Terminablauf für das konkrete Projekt unter Beachtung der Angaben in den Ausschreibungsunterlagen vorzustellen Qualitätsmanagement: - Instrumente zur Optimierung der Prozesse im Zusammenspiel von Kosten, Terminen und Qualitäten - Umgang mit Schnittstellen - Bemusterungsvorgänge - Einbindung des AG in die Qualitätsprozesse - Es ist eine Aussage zu treffen, wie der Bieter die Qualität seines Leistungsbildes im Projekt im Zusammenspiel mit allen Planungs-disziplinen sichern möchte

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 4

Critère:

Type: Qualité

Nom: Bieterprofil und Projektorganisation

Description: Bieterprofil / Projektorganisation: Darstellung der gedachten Projektorganisation, Aufzeigen der gedachten Herangehensweise anhand von Vergleichsaspekten aus bisherigen Projekten. Eine Darstellung folgender Punkte wird erwartet: - Darstellung eines

Organisationskonzeptes zur Umsetzung der konkreten Aufgabenstellung zur Lösung der Planungs- und Bauaufgabe - Erläuterung des Vorgehens im Auftragsfall am Beispiel eines vom Bieter ausgewählten vergleichbaren Referenzprojekt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 2

Critère:

Type: Qualité

Nom: Personaleinsatz

Description: Vorstellung des vorgesehenen Projektteam; es soll mindestens eine Vorstellung der vorgesehenen Projektleitung (PL) als koordinierende Person des Gesamtprojektes sowie deren Stellvertretung erfolgen. Ebenso sollen die zuständigen Projektleiter (PL) für die Bereiche Architektur und landschaftsarchitektur benannt und vorgestellt werden. Eine Vorstellung der vorgesehenen Bauleitung (BL) wird erwartet; Bei allen: Angaben zu geplantem Einsatz sowie Verfügbarkeit und Präsenz vor Ort. Eine Darstellung folgender Punkte wird erwartet: - Vorstellung des im Auftragsfall vorgesehenen Personals - Beschreibung der persönlichen fachlichen Qualifikation, von Referenzen sowie projektbezogenen Erfahrung und Leistungsfähigkeit der benannten Person in Bezug auf die konkret zu erbringenden Leistungen und Projektanforderungen - Beschreibung der Aufgaben im konkreten Projekt - Aussage zur Verfügbarkeiten und Personaleinsatzplanung - Aussage zum Umgang mit Redundanzen und Ausfällen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 2

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 23/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYRYEN8/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYRYEN8>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 08/04/2026

Modalités de sélection du concours:

La décision du jury est contraignante pour l'acheteur: oui

Tout marché de services faisant suite au concours sera attribué à l'un des lauréats du concours

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYRYEN8>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 04/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Ausloberin behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadtverwaltung Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Stadtverwaltung Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens

Numéro d'enregistrement: DE149606949

Adresse postale: Rodalber Str. 152

Ville: Pirmasens

Code postal: 66953

Subdivision pays (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)

Pays: Allemagne

Point de contact: Stadtverwaltung Pirmasens - Rechnungsprüfungsamt - Zentrale Vergabestelle

Adresse électronique: zentralevergabestelle@pirmasens.de

Téléphone: +49 633114890-24

Télécopieur: +49 633114890-38

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Stadtverwaltung Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Numéro d'enregistrement: 073170000000-001-32

Adresse postale: Bahnhofstraße 50

Ville: Pirmasens

Code postal: 66953

Subdivision pays (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentralevergabestelle@pirmasens.de

Téléphone: +49 633114890-24

Télécopieur: +49 633114890-38

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Numéro d'enregistrement: keine Angabe
Adresse postale: Stiftsstraße 9
Ville: Mainz
Code postal: 55116
Subdivision pays (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Téléphone: +49 613116-2234
Télécopieur: +49 613116-2113
Adresse internet: <http://www.mwvlw.rlp.de>
Rôles de cette organisation:
Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

8369e3c4-7ab0-4c3c-be8d-de24b5ef1cf2-01

Principale raison du changement

:

Correction par l'acheteur

Description

:

Der Teilnahmeantrag als pdf-Datei enthielt Formatierungsfehler. Es wurde ein korrigierter Teilnahmeantrag zur Verfügung gestellt.

10.1. Changement

Identifiant de la section: PROCEDURE

Description des changements: Die fehlerhaften Formatierungen unter 1.1 / 1.2 wurden korrigiert.

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 6af82414-39ca-4960-a45b-cea5d2c51bca - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de concours

Sous-type d'avis: 23

Date d'envoi de l'avis: 02/02/2026 09:18:18 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 76254-2026

Numéro de publication au JO S: 23/2026

Date de publication: 03/02/2026